

MAMU

Der Onkel mütterlicherseits

- Kamsa Mamu** Der Onkel, der seinen Neffen und Nichten nicht zugeneigt ist.
Solch ein Onkel war Kamsa, der Onkel Krishnas. Er versuchte alles, um seinen Neffen zu töten, da prophezeit war, dass dieser ihn vernichten werde (Krishna Seite - ‚Krishna > Sein Leben‘).
- Jahna Mamu** Der Mond Onkel ist der liebevolle Onkel, Mutter Erdes Bruder.
- Bagha Mamu** Der Tiger Onkel ist der Schützer des Waldes, mit dem einem Kind allerdings auch gedroht wird. Wenn du nicht aufisst, holt dich der Tiger Onkel.
- Shakuni Mamu** Der heuchlerische Onkel, der mit List und Tücke sein Ziel zu erreichen versucht. Shakuni, der Bruder Gandharis, sorgte sich wie kein anderer um das Wohlergehen ihres Sohnes Duryodhana. Er tat alles, damit er Thronfolger würde und nicht Yudhishtira, Kuntis Sohn. Er führte seinen Neffen in den Krieg gegen seine Cousins, in den Tod.
Man kann nicht sagen, Shakuni sei ein böser Onkel gewesen, der seinem Neffen vorsätzlich schaden wollte. Er war ein Kamsa Mamu in Gestalt eines Jahna Mamus.
Shakuni verließ sein Reich, um seiner Schwester nahe zu sein und um sich an den Kauravas zu rächen. Nicht um sich um ihre Kinder zu kümmern. Als Bhishma den König von Gandhara aufsuchte, um seine Tochter, Gandhari, mit Dhritarashtra zu verheiraten, war die Familie nicht begeistert. Gandhari war eine Schönheit, Dhritarashtra war blind. Doch keiner wagte es, sich Bhishma entgegenzustellen. Jeder wusste, im Kampf war ihm keiner ebenbürtig.
Nach der Heirat beschloss Gandhari, ihre Augen mit einem Tuch zu verbinden, für immer. Shakuni wollte die Kurus für das schwere Los seiner Schwester bestrafen. Er sprach mit niemandem darüber.
Da ein Kampf gegen das von Bhishma beschützte Hastinapura keine Option war, blieb nur die Hinterlist. So zog er in das Haus seiner Schwester, schmiedete seinen Plan und führte ihn durch. Seine Rache galt Bhishma, den Tod der Kinder seiner Schwester nahm er in Kauf.
Er war ein liebevoller Mamu, keiner kam auf den Gedanken, er könnte nicht das Wohlergehen seines Neffen, Duryodhana, im Sinn haben.
Duryodhana hatte vollkommenes Vertrauen in ihn. Er vertraute ihm sogar dann noch, als seine Mutter ihn vor ihrem Bruder warnte, ihm klar machte, dass Shakuni den Niedergang der Kurus plane.
Shakuni starb vor Duryodhana. Shakuni nahm sein Geheimnis mit in den Tod und Duryodhana erfuhr nie über die wahren Motive seines liebevollen Onkels.

Aus dem Englischen mit freundlicher Genehmigung von B. N. Patnaik.